

## Qualitätssprung bei den SBB.



Nationale Fachtagung Veloparkierung, 25. Oktober 2005, Bern.  
Markus Dössegger, Leiter Kombinierte Mobilität SBB.

## Handbuch System Bahnhof (HSB).

„Es einfacher machen!“

- Verbindliche konzernweite Dachnorm.
- Für alle Infrastrukturen im Zugang zur Bahn der SBB.
- Planung und Umsetzung von Umbauten, Erweiterungen und Neubauten von Publikumsanlagen.
- Höchstmögliche Qualität.
- Grösstmöglicher Kundennutzen.



## Handbuch System Bahnhof (HSB).

Grundsätze zur B+Rail.

- Der B+Rail-Kunde gehört zu den treuesten Bahnbenutzern.
- B+Rail-Anlagen umfassen die Abstellplätze für alle Zweiräder für Bahnbenutzer.  
(Velos, Mofas, Roller, Motos)
- Berücksichtigung der Prioritäten:
 

1. Fussgänger.	5. Taxi.
2. Bus / Tram.	6. P&Rail, CarSharing.
3. Zweiräder B+Rail.	7. BikeSharing / Mietvelo.
4. K&R, Kurzparking, Vorfahrten.	8. Andere.



## Funktionale Anforderungen B+Rail.

Bemessung Zweiradabstellplätze.

- Kapazität für Regelaufkommen der Bahnbenutzer.
- Bedarf öffentliche Hand, Kommerz und Dritte sind additiv.
- Bemessung der Plätze:  
durchschnittliches Regelaufkommen (Basis Zählungen vor Ort).  
zuzüglich 15% für Entwicklung nächste 5 Jahre.  
ca. 20-40% der Parkierungsfläche für motorisierte Zweiräder und Spezialvelos.
- Veloabstellplätze haben Standortgunst vor motorisierten Zweirädern.



## Funktionale Anforderungen B+Rail.

Komfort und Sicherheit.

- Abstellanlagen in nächster Nähe beim Zugang zum Zug.
- Witterungsschutz, Benutzerfreundlichkeit und subjektive Personensicherheit.
- Beleuchtung und Transparenz.  
(Sozialkontrolle)
- Bequemes Parkiersystem, geringe Vandalen-/Diebstahlquote, hohe Kundenakzeptanz.
- Sichere Zu- und Wegfahrt, Zu-/Wegfahr- und Standortsignalisation.



## Funktionale Anforderungen B+Rail.

Überdachung und Beleuchtung.

- Höhe der Überdachung erlaubt bequemes Platzieren des Zweirades.
- Überdachungen für B+Rail-Aufkommen bei Niederschlagswetter planen; in der Regel 50% des Regelaufkommens, örtliche Möglichkeiten berücksichtigen.
- Gute Beleuchtung der gesamten Anlagen.  
(subjektive Personensicherheit, Vorbeugung gegen Vandalismus)
- Generelle Beleuchtung mit einbeziehen (Wege, etc.), insbesondere bei sehr grossen Bahnhöfen.



## Funktionale Anforderungen B+Rail.

Ordnung, Stabilität und Ergonomie.

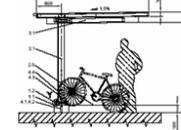
- Sichere, standfeste Abstellung der Velos.  
(an mind. 3 Punkten gestützt)
- Ordentliche Aufstellung durch Halterung/Führung im Regelaufstand von 45 cm.
- Vermeiden von Beschädigungen an Rädern/Kabeln durch die Abstellanlage.  
(keine scharfen Ecken und Kanten)
- Möglichkeit vorsehen, um Velos anzuschliessen.
- Keine ungünstigen Hebelverhältnisse beim Abstell- und Abschliessvorgang.



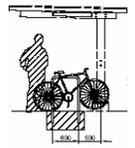
## Standards B+Rail.

Produkte.

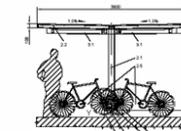
- Veloständer überdacht 1-reihig



- Haltesysteme



- Veloständer überdacht 2-reihig



## Standards B+Rail. Modulartiger Aufbau.



## Projekt Facelifting Stationen (RV 05). Facts and Figures.

- Modernisierung von 620; Regionalbahnhöfen von 2001 - 2016.
- Investitionen SBB von 340 Millionen.
- Überdeckte Abstellplätze für insgesamt 20 000 Velos.
- 40 000 Quadratmeter Perrondächer.
- 6 000 Leuchten auf den Perrons.
- 1000 neue Abfallkübel und Sitzbänke.



## Projekt Facelifting Stationen (RV 05). Weitere Informationen.



→ [www.sbb.ch/regionalbahnhof](http://www.sbb.ch/regionalbahnhof)

## Programm B+Rail an Fernverkehrsbahnhöfen. Ausblick 2006 – 2015.

- Fortsetzung der Stossrichtung von Facelifting Stationen bei den Fernverkehrsbahnhöfen.
- Handlungsbedarf an rund 60 Fernverkehrsbahnhöfen bekannt.
- Erhöhung Einflussnahme SBB durch progressivere Investitionspolitik.
- Nachfragebezogenes Kapazitätsmanagement über einen Realisierungszeitraum von 5 bzw. 10 Jahren (Etappierung).
- Stossrichtungen:
  - Quote entsorgter Velos reduzieren und tief halten
  - Erstellung von ca. 800 – 1200 zusätzlichen Abstellplätzen/Jahr geplant.
  - Lancieren neuer Produkte für die Velostationierung
  - Entlastung bestehender Anlagen und generieren bezahlter Leistungen.



## Programm B+Rail an Fernverkehrsbahnhöfen. Fragen und Anregungen.

---

- Weiterentwicklung auf Seiten SBB nimmt Kundenbedürfnisse der Bahn wahr.
- Keine Lösung für allgemeine Fragen der Zweiradparkierung in Städten.
- Finanzierung auf lange Sicht nicht gelöst.
- Neue Ideen auf politischer Ebene gefragt.

